

**Essenz:** Essenz: Liebliche Kinder, wenn ihr körperlos werdet und euch an Baba erinnert, ist diese Welt für euch gestorben. Für diese Zeitspanne vergesst ihr euren Körper und die Welt.

**Frage:** Kinder, warum ist euch allen das Dritte Auge des Wissens vom Vater gegeben worden?

**Antwort:** Euch ist das Dritte Auge des Wissens gegeben worden, damit ihr euch als Seelen sehen und euch so an den Vater erinnern könnt – wie Er ist und welche Gestalt Er hat. Doch euer Drittes Auge wird nur wirken, wenn ihr eure gedankliche Verbindung sorgsam gefestigt haltet. Das bedeutet: Wenn ihr den Einen Vater wahrhaftig liebt, werdet ihr nicht vom Ansehen oder Aussehen eines Menschen gefangen genommen. Maya legt eurer Liebe für Baba Steine in den Weg und dann werdet ihr getäuscht.

**Lied:** Auf deinem Weg zu leben, auf deinem Weg zu sterben...

Om Shanti. Niemand außer euch Brahmanen-Kindern versteht die Bedeutung dieses Liedes. Diejenigen, welche die Veden und Schriften verfasst haben, können die Bedeutung dessen, was sie studieren, nicht verstehen. Deshalb sagt der Vater: Ich erkläre euch die Essenz aller Veden und Schriften durch Brahmas Mund. Die Menschen können die Bedeutung dieser Lieder nicht verstehen. Allein der Vater erklärt euch die wahre Bedeutung. Wenn eine Seele ihren Körper verlässt, enden all ihre bisherigen Beziehungen mit der Welt. In dem Lied heißt es: „Sieh dich selbst als Seele, werde körperlos und erinnere dich an den Vater!“ Deshalb ist diese Welt für euch gestorben. Dieser Körper existiert auf dieser Erde. Wenn eine Seele nun ihren Körper verlässt, dann existiert ab diesem Zeitpunkt für diese Seele die menschliche Welt nicht mehr; die Seele wird dann nackt (körperlos). Wenn sie dann einen anderen Körper betritt, beginnt sie, die entsprechende Rolle zu spielen. Danach verlässt sie irgendwann auch den Körper und tritt wiederum in einen anderen Körper ein. Sie kehrt nicht in das großartige Lichtelement zurück. Sie fliegt in einen anderen Körper. Sie muss hier, unter dem Firmament, ihre Rolle spielen. Sie kann nicht in die Höchste Dimension zurückkehren. Wenn eine Seele ihren Körper verlässt, dann gibt es keine karmischen Bindungen mehr an den Körper, den sie verlassen hat, und sie auch keine karmischen Bindungen an den Körper, in den sie eintreten wird, denn sie ist körperlos. Wenn sie jedoch ihren nächsten Körper annimmt, beginnen die karmischen Bindungen erneut. Andere Menschen wissen nichts von diesen Zusammenhängen. Der Vater hat erklärt, dass sie dies nicht verstehen können, auch wenn sie sich für sehr klug halten und einander Friedenspreise verleihen. Ihr, die Juwelen der Brahmanenfamilie, könnt alles klar erklären. Sie wissen nicht, was „Frieden“ oder „Stille“ bedeuten. Manche suchen großartige Seelen auf, die man auch als „Mahatmas“ bezeichnet, und fragen sie, wie man mentalen Frieden oder Stille im Geist erlangen könne. Mahatmas werden auch gefragt, wie es in der Welt Frieden geben könne. Die Menschen fragen nicht, ob in der unkörperlichen Welt Frieden herrsche. Paramdham ist ohnehin die Welt der Stille und auch euer Zuhause. Die Menschen bitten um mentalen Frieden, doch sie verstehen nicht, wie man ihn erreichen kann. Die Welt der Stille ist euer Zuhause. Wie kann es also in dieser Welt Frieden geben? Nun, im Goldenen Zeitalter gibt es Frieden, Glück und Wohlstand; dort gibt es alles. Der Vater gründet das Satyug. Hier hingegen gibt es so viel Friedlosigkeit! Kinder, nur ihr versteht das alles. Allein in Bharat gab es Frieden, Glück und Wohlstand. Dieses Erbe wurde euch vom Vater gegeben und dann brachte Ravan euch das Erbe aus Friedlosigkeit, Armut und Leid. Kinder, der Unbegrenzte Vater sitzt hier vor euch und erklärt euch alle diese Zusammenhänge. Er ist derjenige, der sich im höchsten Wohnort aufhält und Er ist der Ozean des

Wissens. Er gibt euch die Erbschaft in Form der Welt des Glücks. Er erklärt uns Seelen. Ihr versteht, dass es Seelen sind, die Wissen haben. Man nennt ihn „Ozean des Wissens“. Der Ozean des Wissens unterrichtet euch durch diesen Körper in Geschichte und Geografie der Welt. Die Weltgeschichte muss eine festgelegte Zeitdauer haben. Die Welt selbst gibt es ohnehin immer. Sie wird einfach „neue Welt“ und „alte Welt“ genannt. Die Menschen wissen nicht einmal, wie lange es dauert, bis die neue Welt sich verändert und alt wird. Kinder, ihr versteht, dass auf das Eiserne Zeitalter zweifellos das Goldene Zeitalter folgt und der Vater deshalb am Übergang vom Eisernen zum Goldenen Zeitalter kommt. Ihr versteht auch, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, die neue Welt durch Brahma erschafft und dass Er dann die Zerstörung der alten Welt durch Shankar inspirieren wird. Das Bild der Trimurti erklärt, dass Schöpfung, Zerstörung und Erhaltung durch Brahma, Shankar und Vishnu stattfinden. Das ist leicht verständlich und trotzdem vergessen es die Kinder.

Andernfalls würdet ihr sehr viel Glückseligkeit erfahren. Habt ständige Erinnerung. Baba macht uns jetzt würdig, in die neue Welt zu gehen. Nur die Bewohner Bharats sind dazu in der Lage. Ja, jene, die in andere Religionen konvertiert sind, werden wieder in dieses Dharma zurückkehren. Sie werden wieder einmal in dieses Dharma zurückkonvertiert werden, genauso wie ihr vorher in andere Religionen konvertiert wurdet. Ihr seid euch des gesamten Wissens bewusst. Erklärt deshalb euren Mitmenschen, dass diese alte Welt jetzt im Begriff ist, sich zu wandeln. Der Mahabharat-Krieg wird zweifellos stattfinden. Baba ist jetzt hier, um euch Raja Yoga zu lehren. Wer dieses Studium absolviert, wird in die neue Welt gehen. Ihr könnt allen erklären, dass Gott der Allerhöchste ist und dass Brahma, Vishnu und Shankar an zweiter Stelle stehen. Dann sind hier, auf der menschlichen Ebene, Jagadamba und Jagadpita die Hauptpersonen. Der Vater kommt hierher und betritt Brahmas Körper. Prajapita Brahma lebt also hier und die Schöpfung muss hier und jetzt durch ihn stattfinden. Sie findet nicht in der Subtilen Region statt. Brahma Baba wird dann subtil. Sie (Brahma und Mama) studieren Raja Yoga und werden dadurch zur dualen Form Vishnus. Versteht die Geschichte und die Geografie der Welt! Nur ihr Menschen könnt dies verstehen. Nur die Meister der Welt können die Geschichte und Geographie der Welt erklären. Jener (Shiv Baba), der Ozean des Wissens, befindet sich immer jenseits von Geburt und Wiedergeburt. Niemand sonst verfügt über dieses Wissen. Euer Verstand muss die Kraft der Unterscheidung entwickeln. Fühlt den Puls eurer Zuhörer, ob sie irgendetwas begriffen haben oder nicht. Es gab einen sehr berühmten Naturheilkundigen mit Namen Ajmal Khan. Man sagt, er habe jede Krankheit diagnostizieren können, einfach indem er den Patienten anschaute. Kinder, ihr müsst auch erkennen, ob jemand würdig ist oder nicht. Der Vater hat euch das Dritte Auge des Wissens gegeben, mit dessen Hilfe ihr euch als Seelen seht und euch an den Vater erinnern könnt. Ihr erkennt, wie Er ist und welche Form Er hat. Jedoch sind nur diejenigen fähig, dies zu tun, die ihren Intellekt akkurat im Yoga verbunden halten. Je mehr Liebe euer Intellekt für Baba hat, desto besser könnt ihr alles verstehen. Nicht alle sind so. Manche werden von Namen und Form eines Menschen beeindruckt. Der Vater sagt: Eure Liebe darf nur Mir allein gelten. Maya hindert euch jedoch daran, diese Liebe zu entwickeln. Wenn Maya sieht, dass ihre Kunden sie verlassen wollen, dann packt sie euch an der Nase oder an den Ohren. Wenn jene Seele dann getäuscht wurde, erkennt sie, auf welche Weise sie von Maya betrogen wurde. Sie wird weder Maya besiegen noch kann sie die Welt erobern. Sie kann keine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen, denn genau das erfordert Einsatz. Shrimat besagt: Erinnerst euch ausschließlich an Mich, damit euer unreiner Intellekt gereinigt wird. Genau das finden manche Kinder sehr schwierig. Hier gibt es nur ein Thema: Alpha und Beta, mehr nicht. Könnt ihr euch denn nicht einmal an zwei Worte erinnern? Baba sagt: Erinnerst euch an Alpha, doch ihr erinnert euch immer noch an euren Körper und an die Körper eurer Mitmenschen. Baba sagt: Wenn ihr einen Körper seht,

dann erinnert euch an Mich! Ihr seid Seelen und ihr habt jetzt das Dritte Auge des Wissens erhalten, damit ihr Mich erkennen und verstehen könnt. Macht davon Gebrauch! Benutzt euer Drittes Auge! Ihr seid auch jene, welche die drei Aspekte der Zeit sehen könne. Ihr seid allerdings alle unterschiedlich, wenn es darum geht, die drei Zeitaspekte zu sehen. Das Wissen zu verinnerlichen ist nicht schwer. Manche verstehen dieses Wissen sehr klar, doch es fehlt ihnen an Yogakraft und sie sind nicht seelenbewusst. Sie werden ärgerlich und stolpern immer wieder über triviale Dinge. Sie stehen zwar wieder auf, fallen dann aber erneut. Heute stehen sie auf ihren Füßen und morgen liegen sie wieder am Boden. Die Hauptursache ist das Körperbewusstsein, doch sie lassen sich auch von anderen Lastern beeinflussen wie Gier, Anhänglichkeit usw. Sie kleben an ihrem Körper. Ihr Mütter seid sehr anhänglich. Der Vater befreit euch jetzt davon. Ihr habt jetzt den Unbegrenzten Vater gefunden. Warum also seid ihr immer noch anhänglich? Eure Art zu sprechen, euer Gesicht usw. ähneln dann den Affen. Der Vater sagt: Überwindet jegliche Anhänglichkeit. Erinnert euch immerzu an Mich. Es liegt eine riesige Last aus Fehlverhalten auf eurem Kopf (euren Schultern). Wie wollt ihr sie loswerden? Maya ist jedoch so stark, dass sie euch sogar von der Erinnerung an Mich abhält. Egal, wie sehr ihr euch den Kopf zerbrecht, sie lässt euch gedanklich immer wieder abschweifen. Ihr versucht es so sehr und ihr singt ständig Loblieder auf euren äußerst geliebten Vater: „Baba wir sind jetzt bereit, zu Dir zu kommen“. Doch dann vergesst ihr alles und eure Gedanken schweifen ab. Auch Brahma, der den 1. Platz einnimmt, bemüht sich. Kinder, bleibt euch dessen bewusst, dass ihr Studenten von Gott, dem Vater, seid. In der Gita heißt es, dass Gott sagt: „Ich mache euch zu Königen der Könige.“ Jedoch wurde Shivas Name durch Krishnas Namen ersetzt. Tatsächlich sollte Shiv Babas Geburtstag auf der ganzen Welt gefeiert werden. Shiv Baba ist der Führer für alle Seelen und Er befreit sie vom Leid. Jeder akzeptiert, dass Gott der Befreier, der Satguru und auch der Vater und Läuterer für alle Seelen ist. Er ist der derjenige, der alle Seelen wieder in die Welt der Stille zurückholt und euch den Weg in das Land des Glücks zeigt.

Warum sollte Sein Geburtstag nicht gefeiert werden? Die Menschen Bharats feiern ihn nicht und deshalb hat das Land diesen schlechten Zustand erreicht. Alle sind kurz davor, unter sehr unangenehmen Umständen zu sterben. Es werden Bomben mit Giftgas hergestellt, die jeden töten, sobald das Gas freigesetzt wird. Es ist, als würde man Chloroform verabreichen. Solche Massenvernichtungswaffen werden hergestellt und es ist unmöglich, die Menschen davon abzuhalten. Was im vorherigen Kreislauf geschah, wird sich jetzt wiederholen. Die alte Welt wurde durch solche Mittelstreckenraketen und Naturkatastrophen zerstört und das gleiche wird jetzt wieder passieren. Entsprechend des Dramaplans wird die Umwandlung zweifellos stattfinden. Das Blut wird hier in Strömen fließen. In Zeiten eines Bürgerkriegs bringen sich die Menschen gegenseitig um. Nur wenige unter euch verstehen, dass diese Welt sich wandeln muss. Ihr geht in eine Welt des Glücks und deshalb könnt ihr innerlich ständig die übersinnliche Freude über dieses Wissen spüren. Je öfter ihr in Erinnerung seid, desto mehr wird euer inneres Glück zunehmen und ihr könnt eure Anhänglichkeit an diese verunreinigten Körper überwinden. Der Vater sagt: Erinnert euch an Alpha und das Königreich gehört euch. Ihr könnt es innerhalb einer Sekunde beanspruchen. Wenn einem Herrscher ein Sohn geboren wird, dann wird dieser sein Nachfolger. Deshalb sagt Baba: Fahrt fort, euch an Mich und den Kreislauf zu erinnern, und ihr werdet Herrscher über den Erdball. Man hat sich daran erinnert, dass Befreiung im Leben innerhalb einer Sekunde beansprucht werden kann. Innerhalb einer Sekunde könnt ihr euch von einem Bettler in einen Prinzen verwandeln. Das ist eine sehr gute Sache. Folgt deshalb Shrimat sorgfältig und nehmt bei jedem Schritt Rat an. Der Vater erklärt: Meine geliebten Kinder! Werdet Verwalter, damit eure Anhänglichkeit beseitigt werden kann. Ein Verwalter zu sein ist jedoch

keine Kleinigkeit. Brahma Baba wurde es und er machte auch euch Kinder dazu. Nimmt er irgendetwas für sich selbst? Brahma Baba sagt ebenfalls: „Seid Treuhänder und kümmert euch um alles.“ Wenn man ein Verwalter ist, endet jegliche Anhänglichkeit. Ihr sagt, dass euch alles von Gott gegeben wurde. Warum leidet ihr dann, wenn es irgendeinen Verlust gibt oder jemand stirbt? Wenn ihr etwas geschenkt bekommt, seid ihr glücklich. Warum weint ihr dann, wenn jemand stirbt? Maya sollte man nicht unterschätzen und dies hier ist kein Zuckerschlecken! Der Vater sagt: Ihr habt nach Mir gerufen: „Ich möchte nicht mehr länger in dieser unreinen Welt leben. Nimm uns mit in die reine Welt! Nimm uns mit Dir nach Hause!“ Doch niemand von euch hat die Bedeutung davon verstanden. Wenn der Läuterer kommt, muss euer Körper zweifellos enden. Nur dann kann Er euch Seelen mit sich nehmen. Deshalb gilt es, dass euer Intellekt sehr viel Liebe für den einen Vater hat. Habt nur Liebe für den Einen. Er ist der Einzige, an den ihr euch erinnern solltet. Die Stürme Mayas werden aufziehen, doch ihr dürft nichts Lasterhaftes durch eure Sinnesorgane tun. Es ist gegen das Gesetz. Der Vater sagt: Wenn Ich komme, nehme Ich die Unterstützung dieses Körpers an. Dieser Körper gehört ihm (Brahma). Für euch ist es jedoch wichtig, nur an Mich zu denken. Ihr wisst, dass sowohl Brahma, als auch Shiva euer Vater ist. Vishnu und Shankar werden nicht „Baba“ (Vater) genannt. Shiva ist der Unkörperliche Vater, Prajapita Brahma ist der körperliche Vater. Ihr beansprucht jetzt vom Unkörperlichen Vater eure Erbschaft durch diesen Körperlichen. Jener Dada, der Großvater, betritt Brahmas Körper. Auf diese Weise beansprucht ihr durch diesen Vater eure Erbschaft vom Großvater. Dada, der Großvater, ist der Unkörperliche und Brahma ist körperlich. Dies ist ein wunderbarer, neuer Aspekt! Die Anbeter stellen die Trimurti auf Bildern dar, doch sie verstehen nichts. Sie haben Shiva verschwinden lassen. Der Vater erklärt so wunderbare Aspekte und ihr könnt euch sehr glücklich schätzen, dass ihr Seine Studenten seid! Baba ist euer Vater, Lehrer und Satguru. Ihr hört jetzt dem Unbegrenzten Vater zu, der euch die Geschichte und Geografie der Welt erklärt. Erzählt dann euren Mitmenschen vom Kreislauf der 5.000 Jahre. Es gilt, die Geschichte und Geografie der Welt auch den Studenten an der Uni zu erklären. Was bedeutet die Treppe der 84 Leben? Erklärt allen das Bild der Treppe und somit den Aufstieg und Fall Bharats. Innerhalb einer Sekunde wird Bharat zum Himmel und dann wird Bharat im Laufe eurer 84 Leben zur Hölle. Das sind sehr einfache Zusammenhänge, die es zu verstehen gilt. Wie entstand nach dem Eisernen Zeitalter in Bharat das Goldene Zeitalter? Erklärt das den Bewohnern Bharats. Erklärt es auch den Lehrern. Sie besitzen weltliches Wissen, während dies hier spirituelles Wissen ist. Menschen lehren jenes Wissen. Gott, der Vater, vermittelt dieses Wissen. Er ist der Same des menschlichen Weltbaumes und so wird sich Sein Wissen auch auf die menschliche Welt beziehen. Achcha.

Den lieblichen, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern: Liebe, Grüße und „Guten Morgen“ von eurer Mutter und eurem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Überwindet jede Anhänglichkeit an die verunreinigten Körper und bleibt in der übersinnlichen Freude über dieses Wissen. erinnert euch mit dem Intellekt daran, dass diese Welt transformiert wird und ihr sehr bald in euer Land des Glücks gehen werdet.

2. Werdet ein Verwalter und kümmert euch um alles. Beendet all eure Anhänglichkeit und habt wahre Liebe für den einen Vater. Verrichtet durch eure Sinnesorgane keine lasterhaften Handlungen.

**Segen:** Erhebt eure Mitmenschen und erschafft wie Vater Brahma euer erhabenstes Portrait.

Jedes von euch Kindern hat ein Portrait seines Schicksals mit seinem erhabenen Bewusstsein (awareness) und erhabenem Karma erschaffen. Jetzt bleibt nur noch der letzte Federstrich übrig, um wie Vater Brahma vollkommen und die Erhabensten zu werden. Seid dafür jemand, der andere erhebt, d. h. bleibt stets frei von irgendwelchen selbstsüchtigen Motiven. In dem Umfang, wie ihr in jeder Situation, bei jeder Aufgabe, in jeder kooperativen Versammlung selbstlos verbleibt, werdet ihr dementsprechend in der Lage sein, andere zu erheben. Ihr werdet dann die Erfahrung machen, dass ihr selbst konstant angefüllt seid. Ihr werdet konstant in der Stufe stabil sein, Errungenschaft zu verkörpern. Ihr werdet dann nichts für euch selbst in Anspruch nehmen.

**Slogan:** Indem ihr vollständige Entsagung praktiziert, werdet ihr die Tugenden der Leichtigkeit und Toleranz entwickeln.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Verrichtet mit eurem kraftvollen Geist den Dienst, Sakaash zu geben.**

Ihr könnt ständig den Dienst verrichten, Sakaash zu geben: Es gibt dabei keine Begrenzung durch Gesundheit oder Zeit. Ihr könnt euch Tag und Nacht in diesem unbegrenzten Dienst beschäftigen. Ihr habt Vater Brahma gesehen: Selbst in der Nacht war er wach und machte den Dienst, unbegrenzten Sakaash zu geben. Folgt dem Vater auf die gleiche Weise. Wenn ihr Kinder unbegrenzt Sakaash gebt, werden jene, die nahe sind, automatisch damit fortfahren, diesen Sakaash zu empfangen. Durch euren unbegrenzten Sakaash wird die Atmosphäre automatisch erschaffen.